

## t.AMET2 - Atmosphäre und Meteorologie 2

---

**Kursverantwortung:** Bruno Neining, nuno  
**Credits:** 3  
**Schuljahr:** 2011/2012  
**Zuletzt gespeichert:** 30.08.2011 10:58

---

### Lernziel:

Gleiche Lernziele wie in AMET1.

Die in AMET1 kennen gelernten Grundlagen und Zusammenhänge werden noch besser verstanden und können praxisrelevant angewandt werden. Konkret heisst das z.B., dass eine aktuelle Wetterlage und deren Relevanz für die Aviatik verstanden wird (für den Flug von A nach B, für den Luftverkehr als Ganzes und für die Auslegung von Luftfahrzeugen).

Die Studierenden welche eine Lizenz erwerben wollen, sollen in der Lage sein, die entsprechende amtliche Prüfung in englischer Sprache zu bestehen.

---

### Lerninhalt:

Thermodynamik, Stabilität, Feuchtprozesse (Nebel und Wolken);

Niederschläge bis hin zu Gewittern;

Luftmassen und Fronten;

meteorologische Gefahren für die Luftfahrt;

formelle Flugwetterinformationen (METAR, TAF, GAFOR, SWC, ...)

Repetition AMET1, Schnittstelle zu Fächern in höheren Semestern;

---

### Vorkenntnisse:

AMET1

---

### Durchführung:

Unterrichtsart	Anzahl Lektionen pro Woche
Vorlesung	14*2L
Übung/Praktika	7*2L
Gruppenunterricht	
Blockunterricht	
Seminar	

---

**Leistungsnachweise:**

Laut Tabelle oder gemäss schriftlicher Festlegung des Dozierenden zu Semesterbeginn!

Anzahl	Art	Gewichtung
1	Modulendprüfung	80%
1	Prüfung während Unterrichtszeit	20% (nur falls besser als Modulendprüfung)
0	Assessmentprüfung	

---

**Unterrichtssprache:**

Deutsch, mit teils englischen Vorlagen, Literatur und Fachausdrücken

---

**Unterrichtsunterlagen:**

Skript und weitere Unterlagen des Dozenten gemäss Ablage im Intranet "BScAV" (OLAT)

ISBN Titel Autor(en) Verlag Auflage Ausgabejahr

3-9522668-2-5 Aviation Meteorology K.H. Hack www.aviamet.ch 1 2003

Weitere Empfehlungen zusammen mit Weblinks auf einer dynamischen Liste.

---

**Bemerkungen:**

AMET1+AMET2 decken den Stoffinhalt des ICAO-Syllabus 050 (METEOROLOGY) ab, sollen aber einen tieferen Einblick in die Grundlagen geben,

als dass dies bei einer reinen Pilotenausbildung üblich ist.

Dualer Kurs mit Relevanz für JAR-FCL 050. Beachten Sie die verschiedenen Rollen der Prüfungen an der SoE einerseits, und einer späteren Prüfung für eine Lizenz beim BAZL andererseits.

Die durch Feiertage ausfallenden Lektionen müssen im Selbststudium kompensiert werden;

der Dozent ist allerdings bereit, ausserhalb des Stundenplanes Zusatz- bzw. Fragestunden zu vereinbaren (möglichst für alle Klassen gleichzeitig).